

Antrag der Fraktion CDU/BfM

öffentlich

Datum

01.02.2012

Nummer

A0010/12

Absender	
Fraktion CDU/BfM	
Adressat	
Vorsitzende des Stadtrates Frau Wübbenhorst	
Gremium	Sitzungstermin
Stadtrat	16.02.2012
Kurztitel	
Ehrung von Carl Leberecht Immermann	

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, welche Möglichkeiten existieren, um eine städtische Kultureinrichtung (zum Beispiel das Schauspielhaus oder eine andere führende kulturelle Einrichtung) bzw. ein für kulturelle Zwecke genutztes Objekt nach dem Dichter, Schriftsteller, Dramatiker und Theaterleiter Carl Leberecht Immermann zu benennen.

Wir bitten um Überweisung in den Kulturausschuss und in den Verwaltungsausschuss.

Begründung:

Carl Leberecht Immermann wurde 1796 in Magdeburg geboren und trat 1807 in das Pädagogikum des Klosters Unser Lieben Frauen ein.

Immermann hat bedeutende Werke der deutschen Literatur, wie zum Beispiel „Tristan und Isolde“, verfasst. Zudem kämpfte er als Freiwilliger im Befreiungskrieg für Deutschland gegen Napoleon Bonaparte.

Dies zeigt, dass er eine wichtige Persönlichkeit der deutschen und besonders der magdeburgischen Geschichte ist und eine solche Würdigung durchaus angemessen ist.

Die Immermann-Gesellschaft e.V., gegründet 1990, setzt sich sehr stark für die Bewahrung und Förderung des literarischen Werkes des Dichters ein und würde diese Ehrung begrüßen.

Weitere Begründungen gegebenenfalls mündlich.

Dr. Klaus Kutschmann
Stadtrat CDU/Bund für Magdeburg

Andreas Schumann
Stadtrat CDU/Bund für Magdeburg